

Die Art, wie die ökonomischen Fragen in der Diskussion auf den MTS-Konferenzen gestellt wurden, zeigte das Wachstum der Kader in den MTS und den LPG. Sie lernen immer mehr, auf sozialistische Weise zu arbeiten und die sozialistischen Prinzipien der Wirtschaft zu meistern. Jedoch wird der Prozeß noch schneller gehen, wenn die Direktoren der MTS und die Sekretäre der Kreisleitungen im MTS-Bereich mit Hilfe der Agronomen, Zootechniker, Brigadiers, Traktoristen und der Genossenschaftsbauern die vielen guten Vorschläge, die auf den Konferenzen gemacht wurden, entsprechend den Bedingungen der einzelnen LPG durchsetzen. Die Bedingungen sind nicht für jede LPG gleich, aber jede LPG benötigt ein klares Programm, das enthält, wie sie ein nach wissenschaftlichen Grundsätzen eingerichteter und geleiteter sozialistischer Großbetrieb wird, der hohe Erträge bei geringstem Aufwand an Arbeit und Mitteln erreicht. Die Initiative dazu muß besonders von den Genossen der MTS ausgehen, denn die MTS setzt die moderne Technik in den LPG ein.

Die Genossenschaftsbauerinnen und -bauern haben schon vieles in dieser Richtung durch die Ausarbeitung ihrer Perspektivpläne getan. Aber jetzt muß in den Grundorganisationen der Partei, in den Vorständen und Mitgliederversammlungen sorgfältig geprüft werden, was bereits verwirklicht ist, wo es ein Zurückweichen gibt und an welchen Abschnitten der Wirtschaft es mit welchen eigenen Mitteln schneller vorangehen muß. Hierbei sind die wertvollen Erfahrungen und neuen Erkenntnisse der eigenen und der Nachbar-LPG auszuwerten. Es kommt darauf an, in jeder LPG die Kernfragen zu sehen. In der LPG Knoblauch, Kreis Nauen, ergab sich z. B. unter anderem die Aufgabe, daß jede der beiden Feldbaubrigaden die volle Verantwortung für eine der beiden dort eingerichteten Fruchtfolgen übernimmt. In anderen LPG kann es hingegen darauf ankommen, überhaupt erst eine richtige Fruchtfolge einzurichten.



Augenblicklich wird mit den Jahresabschlußversammlungen der LPG, der Aufstellung der Produktions- und Finanzpläne, den MTS-Bezirkskonferenzen, den Kreisbauerntagen und Bezirksbauerntagen der VdgB (BHG) der große Erfahrungsaustausch zwischen MTS und Genossenschaftsbauern und allen Bauern fortgesetzt, der auf der V. Konferenz der Vorsitzenden und Aktivisten und auf dem V. Deutschen Bauerntag seine Höhepunkte erreichen wird.

Die auf den Konferenzen geführten Diskussionen lassen schon die Schlußfolgerung zu, daß die V. LPG-Konferenz nicht nur die Bilanz der Entwicklung der LPG unter hoher Würdigung der guten Leistungen der Genossenschaftsbauerinnen und -bauern ziehen, sondern auch davon künden wird, daß alle Bauern in der Deutschen Demokratischen Republik auf Grund des genossenschaftlichen Weges eine glückliche Perspektive haben.

Auf ihr wird die weitere Steigerung der Brutto- und Marktproduktion der LPG und weitere Durchsetzung der sozialistischen Wirtschaftsprinzipien eine große Rolle spielen. Dort wird — wie auf den MTS-Bereichskonferenzen — die Frage beantwortet werden, wie die MTS als die Stützpunkte der Arbeiterklasse auf dem Lande und als die materiell-technische Basis der LPG ihre Arbeit verbessern müssen.

Diese Probleme deuten schon an, daß die Konferenz bedeutende Fragen der Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern beraten wird und mit Recht — wie alle vorhergegangenen Konferenzen — ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung der LPG sein wird.